[s.n.]

Autor(en): **Bosc, Jean-Maurice**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **91 (1965)**

Heft 26

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die dümmsten Sätze

fh. Niemand ist nur dumm, und auch der Kluge ist nicht pausenlos klug. Das ungefähr behauptet *Egon Jameson*, der ein 170 Seiten starkes rororo-Taschenbuch *«ABC der dümmsten Sätze»* herausgegeben hat; es ist im *Rowohlt-Taschenbuch-Verlag* in *Reinbek bei Hamburg* erschienen.

Jameson ist nicht einfach Herunterreißer; er hat nämlich auch schon ein Buch mit den klügsten Sätzen zusammengestellt. Er ist nicht schadenfreudig, er ist nicht höhnisch. Sondern er verwertet in seiner Sammlung unzählige Albernheiten, die gesagt und geschrieben wurden. Er verwertet die schwachsinnigen Gebote eines eingewurzelten Aberglaubens, spießt volkstümliche Phrasen aus Waschküchen und von Hintertreppen auf, setzt Ex-Weisheiten her, die einst recht vernünftig gewesen sein mögen. Das Autorenverzeichnis enthält nicht etwa nur Namen wie Ley und Streicher, sondern auch diejenigen renommierter Köpfe von Caesar bis Voltaire, von Carnegie bis Talleyrand.

Für wenig Geld kann man sich bei der Lektüre dieses originellen Bandes bald amüsiert, bald nachdenklich an den Kopf greifen, bald vielleicht auch einmal an der eigenen Nase nehmen. Ein paar Kostproben wecken vielleicht den Appetit!

*

Samuel Johnson: «Wer vor Mitternacht ans Schlafengehen denkt, ist ein Schurke.»

*

Trübners Deutsches Wörterbuch: «Inflation – deutsch: Blähe.»

*

d'Annunzio: «Ich bin nicht der größte Dichter Italiens, ich bin der größte Dichter der Welt.»

*

Opernstar Tito Gobbi: «Das sicherste Mittel gegen Erkältung ist eine glänzende Kastanie in der Hosentasche.»

Thomas Corwin: «Bringe Leute nie zum Lachen. Wenn du im Leben Erfolg haben willst, mußt du feierlich, ja so feierlich wie ein Esel sein. Alle großen Denkmäler sind für feierliche Esel erbaut worden.»

*

Fluggesellschaft BOAC 1960: «Dreiräder gelten als Zweiräder mit drei Rädern.»

*

El Greco: «Michelangelo? Malen? Nein, malen konnte er nicht.»

*

Cervantes: «Wo Musik ist, da kann nichts Böses sein.»

*

Thomas Jefferson: «Wer nie in eine Zeitung blickt, ist besser unterrichtet als ein Leser. Denn wer nichts weiß, kommt der Wahrheit näher als der, dessen Kopf mit Unrichtigkeiten und Irrtümern gefüllt ist.»

*

Hippel: «Wer nicht Vater ist, verdient auch den Namen Bürger nicht, und, um freigebig zu sein, nur halb den Namen Mensch.»

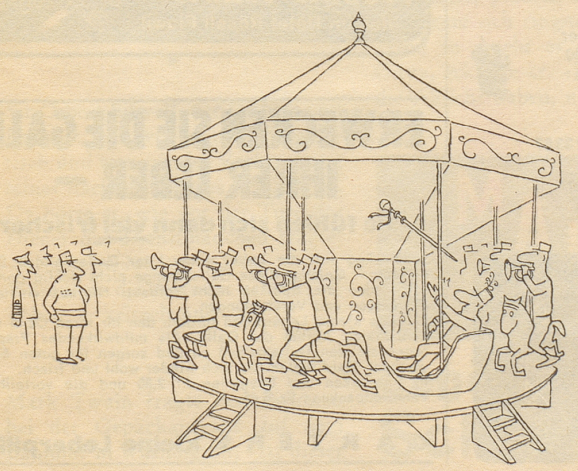
*

Körner: «Das höchste Heil, das letzte, liegt im Schwerte.»

«Wer sich ständig in schöner Umgebung aufhält, wird und bleibt schön.» (Ein Blick auf einen Museumsdiener genügt, um die Hoffnung zu zerstören.)

*

Ernst Jünger: «Es gibt keine verkannten Genies. Jeder findet im Leben den ihm angemessenen Platz.»



Bosc